

Sonderpädagogik in Niedersachsen



- Sven Erik Hansen: „Unsere Anstalt ist nicht das geworden, was sie nach meinem Plane werden sollte ...“
- Hannah Kohne & Anne Urban: Traumatisierte Kinder und Jugendliche in der Schule
- Luisa Maria Schubert, Mareike Pannek & Michael Lichtblau: Inklusion und die Konstruktion von Schulfähigkeit durch Kita und Schule



Liebe Leserinnen, liebe Leser,

ich begrüße Sie herzlich zur aktuellen Ausgabe der Zeitschrift Sonderpädagogik in Niedersachsen. Die zweite Ausgabe in diesem Jahr beinhaltet drei Beiträge aus Theorie und Praxis. Im ersten Beitrag betrachtet Hansen aus historischer Perspektive das Feld der Taubstummepädagogik anhand eines Briefes des Taubstummlehrers Edzards aus dem Jahre 1847.

Die zwei folgenden Beiträge geben einen Einblick in die mögliche Projektarbeit im Sonderpädagogik-Studium an der Leibniz Universität Hannover.

Kohne und Urban setzen sich in ihrem Beitrag mit dem Thema „Traumatisierte Kinder und Jugendliche in der Schule“ auseinander. Neben diesem inhaltlichen Aspekt beleuchten sie die Vor- und Nachteile eines Kooperationsprojekts zwischen Schule und Universität.

Schubert, Pannek und Lichtblau setzen sich in ihrem Beitrag mit dem Übergang vom Kindergarten in die Schule auseinander. Mit einem speziellen Fokus auf Interessen von Kindern richten sie ihr Hauptaugenmerk auf die Frage nach der jeweiligen pädagogischen Perspektive einerseits der ErzieherInnen, andererseits der LehrerInnen auf das Kind und seine jeweiligen Fähigkeiten/Interessen. Welche Fähigkeiten werden mit welcher Relevanz für den Übergang Kita-Schule eingeschätzt? – lautet eine Frage dieser Untersuchung. Die AutorInnen befragten hierzu Fachkräfte aus Kita und Schule.

In der Rubrik „Aus dem Verband“ sind zudem aktuelle Informationen und Meldungen auf Landes- und Bezirksebene zu finden.

Ich wünsche allen Leserinnen und Lesern viel Freude beim Lesen der Sommerausgabe.

Matthias Meyer

Titelbild: Einfach mal zur Ruhe kommen

Pädagogische Arbeit kann so schön sein. Das Mandala entstand an einem herrlichen sonnigen Nachmittag auf unserem Schulhof. Es war ein Geschenk (jedenfalls das groß abgezogene Foto) für eine Fachlehrerin, die immer mit Sonne im Herzen und völliger Ruhe die Kinder für (fast) alles begeistern kann. Deshalb sammelten und legten die Kinder auch ganz eifrig Materialien für das Naturmandala. Die Linien wurden im Sand vorgezeichnet. Die „Künstler“ sind Schülerinnen und Schüler der Hans-Würtz-Schule Braunschweig (KmE).

Inhalt

Theorie und Praxis

Sven Erik Hansen

„Unsere Anstalt ist nicht das geworden, was sie nach meinem Plane werden sollte ...“ –
Ein singulärer Brief des Taubstummenlehrers Edzard Edzards aus dem Jahre 1847
als wichtiges Dokument für die regionale Geschichte der Sonderpädagogik 34

Hannah Kohne & Anne Urban

Traumatisierte Kinder und Jugendliche in der Schule.
Ein Kooperationsprojekt zwischen Schule und Universität 44

Luisa Maria Schubert, Mareike Pannek & Michael Lichtblau

Inklusion und die Konstruktion von Schulfähigkeit durch Kita und Schule 48

Aktuelles

Meldungen aus der Presse 56

Aus dem Verband

Reinhard Fricke: Aus dem Landesvorstand 57

Aktuelles aus dem Bezirksverband Hannover 60

Einladung zur Landeshauptversammlung 61

Bundesfachkongress Hören und Sehen 62

Beitrittserklärung 63

Hinweise für Beiträge/Manuskripte der SiN 64

Impressum



**Verband Sonderpädagogik e.V.
Landesverband Niedersachsen**

Geschäftsstelle
Overbergstraße 4, 49661 Cloppenburg
E-Mail: post@vds-nds.de
Homepage: www.vds-nds.de

Redaktion:

Matthias Meyer
Leibniz Universität Hannover
Institut für Sonderpädagogik
Schloßwender Straße 1
30159 Hannover
Telefon: (05 11) 762 - 1 74 84
E-Mail: meyer@vds-nds.de

Herausgeber:

Verband Sonderpädagogik e.V.
Landesverband Niedersachsen
Geschäftsstelle

Druckerei:

Druckhaus Köhler GmbH
Siemensstraße 1–3, 31177 Harsum
Telefon: (0 51 27) 90 20 40
E-Mail: info@druckhaus-koehler.de

Sonderpädagogik in Niedersachsen

Zeitschrift vom Verband Sonderpädagogik e.V., Landesverband Niedersachsen

Erscheinungsweise: vierteljährlich (März, Juni, September, Dezember)

Bezugspreis: Einzelbezug 5 Euro (der Betrag ist im Mitgliedspreis enthalten)

Auflage: 1.300 Stück

Beiträge, die mit dem Namen der Verfasserin oder des Verfassers gekennzeichnet sind,
geben nicht unbedingt die Meinung des Verbandes wieder. Nachdruck nur mit Genehmi-
gung der Redaktion und mit Quellenangabe.

ISSN 2198-5677